

SV Wittendorf – ASV Bildechingen 2:0 (1:0)

Welch ein Einstand für Mathias Wehle bei seinem alten und zugleich neuen Verein, dem Kult-Klub SV Wittendorf. Doch zunächst stand ein baldiger Spielertrainer-Vorgänger Mario Finkbeiner im Mittelpunkt. Der wurde in der 8. Minute im Strafraum gelegt und Goran Golubovic verwandelte den fälligen Elfmeter unhaltbar zur 1:0-Führung für Wittendorf.

Für die entgültige Entscheidung sorgte dann in der 79. Minute besagter Mathias Wehle. Aus 35 Metern vor dem Bildechinger Tor schnappte er sich den Ball, lief unwiderstehlich durch die ASV Reihen und schoss erfolgreich zum alles entscheidenden 2:0 für den SV Wittendorf ab, der sich damit zunächst einmal in der erweiterten Führungsgruppe etabliert.

Wegen der größeren Anzahl an Chancen ist der Sieg der Gastgeber denn auch hoch verdient.

SV Wittendorf II – ASV Bildechingen II 1:3

Quelle: Neckar Chronik Horb 16.03.2009